



Bundesministerium  
für Verkehr, Bau  
und Stadtentwicklung



# Soziale Stadt

## Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier - (BIWAQ)

### Für Teilhabe und Chancengerechtigkeit



Kommunales Netzwerk – Soziale Stadt in Niedersachsen – Erfahrungsaustausch  
Orhan Güles, BBR

**Folie 1**  
Hannover, 6. Mai 2008

# ESF-Bundesprogramm BIWAQ



## Übersicht

- 1 ESF Soziale Stadt
- 2 ESF-Bundesprogramm BIWAQ
- 3 Ablauf BIWAQ



Quelle: WabeQ gGmbH

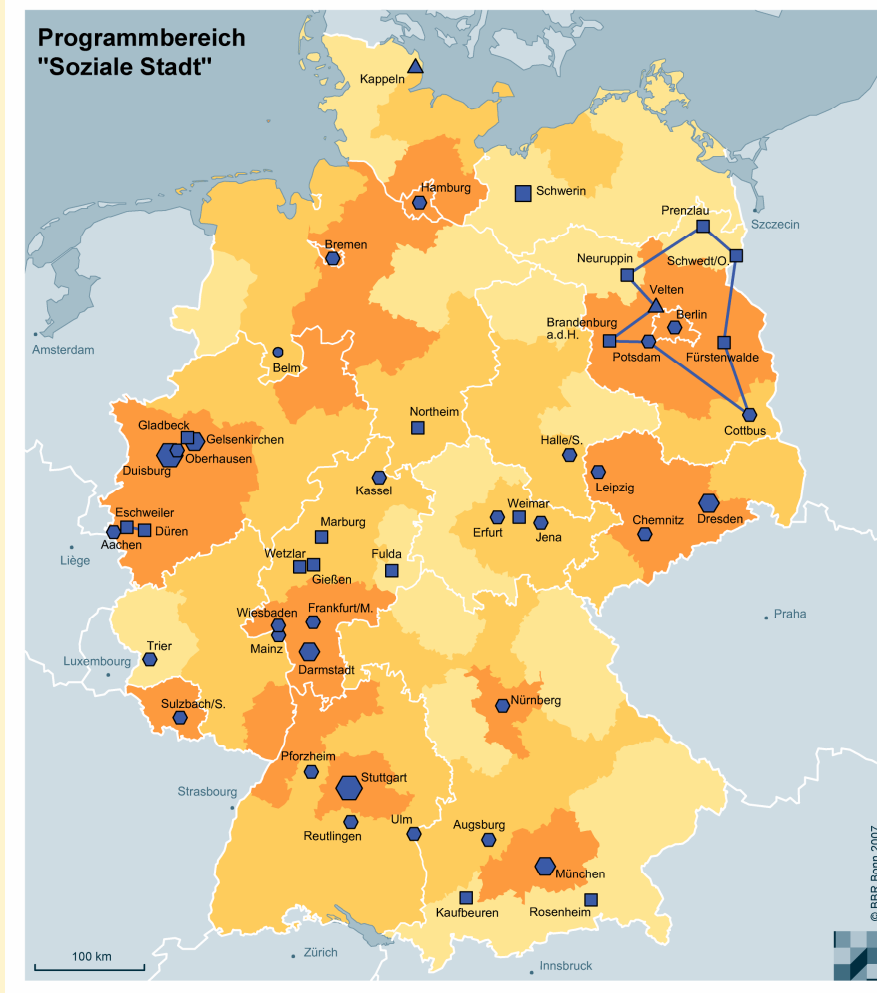
## ESF Soziale Stadt: Rahmenbedingungen

- Auflage ESF-Sonderprogramm durch BMVBS in Kooperation mit BMAS 11/2006
- Laufzeit: 04/2007-09/2008
- Gesamtsumme Fördermittel: bis 37 Mio. €
  - XENOS – Leben und Arbeiten in Vielfalt bis zu 20 Mio. €
  - Soziale Stadt bis zu 17 Mio. €: 5 Mio. € Bundesmittel,  
12 Mio. € ESF

## Fördervoraussetzungen /-schwerpunkte

- Bezug integriertes Entwicklungskonzept (IEK) und baulich-investive Maßnahmen
- Förderziele:
  - Stärkung lokaler Arbeitsmärkte
  - Schaffung von Ausbildungsplätzen
  - Stärkung lokaler Ökonomie
- Zielgruppen: Langzeitarbeitslose / Jugendliche (mit/ohne Migrationshintergrund)
- Querschnittsziel: Förderung von Gemeinwesen / Zivilgesellschaft

# ESF-Bundesprogramm BIWAQ



## Beschäftigung, Bildung und Teilhabe vor Ort Programmbereich "Soziale Stadt"

Gemeinden im Programm

- Anzahl der Maßnahmen  
1 2 3
- Großstadt
  - Mittelstadt
  - Kleinstadt
  - Landgemeinde

▲■ Maßnahmen, die sich auf mehrere Programmgebiete in unterschiedlichen Städten aufteilen

### Siedlungsstruktureller Regionstyp

- Agglomerationsraum
- Verstädterter Raum
- Ländlicher Raum

Datenbasis: Städtebauförderungsdatenbank des BBR, Stand Oktober 2007  
 Geometrische Grundlage: BKG, Gemeinden, 31.12.2005  
 Anmerkung: Mehrere Projekte befinden sich noch im Antragsverfahren. Aus dieser Darstellung lassen sich keine rechtlichen Ansprüche auf Förderung ableiten.  
 Gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und den Europäischen Sozialfonds.

## Übersicht der Projekte zum Download unter:

[www.bmvbs.de](http://www.bmvbs.de),  
[www.bund.bbr.de](http://www.bund.bbr.de)

© BBR Bonn 2003



# ESF-Bundesprogramm BIWAQ



Job Fit Brauck	IQ_Quadrat	Arbeits- & Integrationsnetzwerk Belm
<p><b>Träger:</b> rebeq GmbH</p> <p><b>Programmgebiet:</b> Gladbeck-Brauck</p> <p><b>Ziele:</b></p> <p>Vermittlung von Jugendlichen in Ausbildung und Arbeit</p> <p>Stärkung individueller Kompetenzen der Teilnehmer</p> <p>Schaffung von Ausbildungsplätzen in Migrantenbetrieben</p> <p><b>Aktivitäten:</b></p> <p>Coaching und individuelle Qualifizierung der Teilnehmer</p> <p>Aqise von Arbeits- und Ausbildungsplätzen, insbesondere in Migrantenbetrieben</p>	<p><b>Träger:</b> Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung Leipzig</p> <p><b>Programmgebiet:</b> Leipziger Osten</p> <p><b>Ziele:</b></p> <p>gezielte Unternehmensansiedlung (Einzelhandel, Gastronomie, Dienstleister)</p> <p>Förderung der Migrantenökonomie und Stärkung lokaler Ökonomie</p> <p><b>Aktivitäten:</b></p> <p>Gründung einer Netzwerks von Unternehmern mit Migrationshintergrund</p> <p>Beschäftigung und Qualifizierung Jugendlicher mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausbau von Ausbildungsplätzen in Migrantenbetrieben</p>	<p><b>Träger:</b> DETO e. V.</p> <p>Programmgebiet: Belm-Powe</p> <p><b>Ziele:</b></p> <p>Aufbau eines Beschäftigungs- und Integrationsnetzwerks</p> <p>Verbesserung der Erwerbsperspektiven Jugendlicher / älterer Langzeitarbeitsloser und von Frauen mit Migrationshintergrund</p> <p><b>Aktivitäten:</b></p> <p>Maßnahmen zur Berufsorientierung und -vorbereitung und Vermittlung</p> <p>Aufbau eines Netzwerks mit Ausbildungsbetrieben</p> <p>Aqise neuer Ausbildungsplätze</p>

## ESF Soziale Stadt: Projektbeispiele



## ESF-Bundesprogramm BIWAQ: Förderschwerpunkte

- Integration von Langzeitarbeitslosen in Arbeit
- Integration von Jugendlichen in Ausbildung und Arbeit
- Stärkung der lokalen Ökonomie
- Verbesserung des Übergangs von Schule in Beruf
- Zielgruppen der BIWAQ-Projekte: sowohl Personen aus Mehrheitsgesellschaft als auch Personen mit Migrationshintergrund  
→ Unterstützung gesellschaftlicher Integration in den Stadtteilen

# ESF-Bundesprogramm BIWAQ



## Eckpunkte

- längere Laufzeit: 2008-2015
- Voraussichtlich zwei Förderrunden
- längere Förderzeiträume: bis zu vier Jahren (Ausbildung)
- höheres Fördervolumen: 100 Mio. € ESF, 56 Mio. € BMVBS
- Förderfähige Gesamtaufwendungen je Projekt: mind. 200.000 €

## Förderkonditionen

Ziel-1-Gebiete (Ziel RWB → neue Bundesländer einschl. NUTS-II-Region Lüneburg ohne Berlin):

- BMVBS: bis zu 18%
- ESF-Förderung: 75%
- Eigenanteil Träger: mind. 7%

Ziel-2-Gebiete (Ziel Konvergenz alte Bundesländer einschl. Berlin ohne NUTS-II-Region Lüneburg):

- BMVBS: bis zu 38%
- ESF-Förderung: 50%
- Eigenanteil Träger: mind. 12%

# ESF-Bundesprogramm BIWAQ



## Fördervoraussetzungen

- **BIWAQ = Partnerprogramm Soziale Stadt**
- sozialraumorientiert auf Programmgebiete der SozSt
- Fördervoraussetzungen: Verzahnung entweder
  - mit dem integrierten Entwicklungskonzept **oder**
  - mit städtebaulichen Investitionen **und**
  - Zusammenarbeit mit relevanten Akteuren vor Ort
- Zusammenhang mit anderen Programmen



## Mögliche Projektträger

- Juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts und Personengesellschaften (Unternehmen, Bildungsträger, Schulen, Vereine, Verbände etc.)
- Voraussetzung: Träger führen Projekte in Programmgebieten der „Sozialen Stadt“ durch **oder**  
Projekte kommen mehrheitlich Personen aus Gebieten der „Sozialen Stadt“ zugute!

## Mögliche Aktivitäten

### Beispiele für Aktivitäten:

- Netzwerke, Initiativen, Partnerschaften
- Mobile Beratungsteams, Streetwork, Werkstätten und Qualifizierungskurse
- Aktivierungs- und Vermittlungsaktivitäten
- Unterstützung der Berufswegeplanung und Berufsorientierung
- Schaffung von Ausbildungs- und / oder Arbeitsplätzen
- Beratungen über Finanzierungsinstrumente (z.B. Mikrokredite)

## Ablauf BIWAQ

### Ablauf des ESF-Bundesprogramms BIWAQ (1. Förderrunde)

Interessenbekundungsverfahren 11.04. bis 26.05.2008

Bewertungsverfahren Juni/Juli 2008

- Einreichung Förderanträge beim BVA ab voraussichtlich August/September 2008
- Erteilung Zuwendungsbescheide durch BVA bis voraussichtlich Februar/März 2009
- Durchführung der Projekte in 1. Förderrunde bis Oktober 2012

# ESF-Bundesprogramm BIWAQ



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**  
**Weitere Informationen: [www.biwaq.de](http://www.biwaq.de)**



© BBR Bonn 2

